

[16877.] Der am 26. und 27. Mai a. c. hier tagende allgemeine Erziehungsverein beabsichtigt eine Ausstellung von Schriften und Anschauungsgegenständen über Kindergärten, Fortbildungsschulen und Frauenerwerb zu veranstalten. Mit dem Arrangement der Ausstellung betraut, möchte ich die Herren Verleger freundlichst ersuchen, mir die einschlägige Literatur, namentlich aber Gegenstände für den Anschauungsunterricht recht bald einzusenden; für tadellose Haltung und baldige Remission der eingesandten Artikel werde ich bejorgt sein.

Braunschweig.

Ad. Hafferburg,
Fa.: Bruhn'sche Sort.-Buchhdlg.

[16878.] Unter Bezugnahme auf mein Inserat im Börsenblatt vom 31. v. M. muß ich heute zu meinem Bedauern mittheilen, daß es mir trotz aller persönlichen, und der aufopfernden Anstrengung der für die Arbeit verfügbaren Arbeitskräfte doch nicht möglich geworden ist, mit meiner Remission bis heute zu Ende zu kommen. Mit den letzten Buchstaben des Alphabets der Verleger werde ich erst nach Cantate fertig werden. Infolge dessen können nur die Saldi derjenigen Conti, welche bis dahin abschlußreif sind, an den Hauptabrechnungstagen zur Auszahlung gelangen, während die übrigen am Mittwoch vor Himmelfahrt folgen. Ich bitte die Herren Collegen, den im Eingang erwähnten Inserate angeführten Umständen freundlich Rechnung tragen zu wollen und erwähne nur noch, daß morgen an meinen Commissionsär Herrn L. Staackmann der muthmaßliche Gesamtbetrag meiner Zahlungsliste abgeht.

München, am 29. April 1874.

Theodor Adermann.

[16879.] Zur gef. Kenntnissnahme den geehrten Kunsthandlern, daß während der Messe Donnerstag bis Montag mein Vertreter, Herr Wilde, mit Mustern fast sämtlicher in Oelfarbindruck erschienenen Bilder, ferner mit Proben von Goldbaroquerahmen einer Fabrik und Chromographien bis 50 Thlr. in Leipzig (Stadt Hamburg) anwesend sein wird.

Cöthen, 14. April 1874.

Carl Donath,
Hof-Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung.
Specialität für Oelfarbindruck und Goldbaroquerahmenfabrik.

Verlagsverkauf.

[16880.]

Eine seit 6 Jahren bestehende blühende Fachzeitung, welche einen erheblichen Reingewinn abwirft und einer noch viel bedeutenderen Ausdehnung fähig ist, ist wegen einer Aenderung in den Verhältnissen des Eigenthümers zu verkaufen. Näheres sub X. 7587. befördert Rudolph Mosse in Berlin W.

Antiquar-Kataloge

[16881.] erbitten in folgender Anzahl:

- 6 Theologie — Philosophie.
- 4 Philologie — Pädagogik.
- 4 Staats- u. Rechtswissenschaft.
- 4 Geschichte u. Geographie.
- 4 Belletristik.
- 4 Kunst.
- 6 Musik.

Wichtige Kataloge direct pr. Post.
Paderborn.

Junfermann'sche Buchhandlung.

Journal-Umschläge

[16882.] in bekannter Güte, im Format der Gartenlaube, der Illustr. Zeitung und des Ueber Land und Meer

8³/₄ — 8¹¹/₁₂ 4 pro Ctr. ohne Spejennachnahme und Emballageberechnung.

Wurzen.

Oswald Krüger.

Warnung vor Täuschung!

[16883.]

Der Antiquar L. M. Slogau in Hamburg verschweigt wieder absichtlich in seinen bezügl. antiquarischen Offerten von Berlepsch, die Alpen, die Jahreszahl 1860, und die Angabe,

daß die von ihm offerirten Exemplare von der ersten, ältesten Auflage (1860) herkommen, was ich, um Täuschungen zu vermeiden, hierdurch ausdrücklich anzeige.

Jena, April 1874.

Hermann Costenoble,
Verlagsbuchhandlung.

[16884.] Wir ersuchen die Herren Verleger, bei denen — sei es als Werk, Broschüre oder Aufsatz in einer medicinischen Zeitschrift — etwas über Gebrauch und Nutzen der Lohbäder erschienen sein sollte, uns gef. das Betreffende für feste Rechnung unter Kreuzband zusenden zu wollen.

Achtungsvoll und ergebenst

Prag, den 27. April 1874.

J. G. Galbe'sche k. k. Hof- und Univ.-Buchhdlg.
(Ottomar Beher).

[16885.]

Die billigste

Rechenmaschine,

56 × 58 Centimeter, mit 50 rothen und 50 weißen Kugeln, auf gedrechselten Füßen in sauberer Arbeit

liefert für 1 Thlr. 10 Sgr. baar direct pr. Post resp. Bahn

Peter's Buchhdlg. (A. Martens)
in Braunsberg.

Kleinere Clichés,

[16886.] darstellend Scenen aus dem deutsch-franz. Kriege und zwar ausschließlich nur aus den Kämpfen der Werder'schen u. Mansteuffel'schen Corps gegen Bourbaki, dessen Uebertritt in die Schweiz, der Belagerung von Belfort u. s. w. werden von uns zu kaufen gesucht und bitten wir um gef. Offerte nebst Probeabdrücken und Preisangabe.

Augsburg, Ende April 1874.

B. Schmid'sche Verlagsbuchhandlung
(Alph. Manz).

[16887.] Für Mittheilung des Aufenthalts eines Candidaten, früheren Buchhändlers Johannes Kayser würde ich sehr dankbar sein. Derselbe soll sich nach Pommern gewandt haben.

Conitz, 29. April 1874.

G. F. Wollsdorf.

[16888.] Wir sind beauftragt, eine Bibliothek für eine Strafanstalt zu beschaffen und ersuchen daher Verleger von Volkschriften sowie Werken, welche sich für diesen Zweck eignen, um gef. Offerten mit Preisangabe.

Dresden.

K. Hofbuchhandlung von Hermann Burdach.

[16889.] **Oskar Leiner**

Buch- u. Accidenzdruckerei Leipzig

empfiehlt sich zur geschmackvollen und correcten Herstellung von wissenschaftlichen und anderen Werken, allen Accidenzen, Illustrations- und Farbendruck etc.

Billigste Preise.

Reiche Auswahl der neuesten Schriften. Dampf-Betrieb. — Eigne Buchbinderei. Lager aller buchhändlerischen etc. Geschäftspapiere. — Meine Buchhandlung übernimmt die Verpackung und Versendung von Novitäten.

[16890.] **E. Jung-Treuttel**

in

Paris und Leipzig

empfiehlt sich zur schnellsten und billigsten Besorgung

Französischen Sortiments.

Kölnische Volkszeitung.

Täglich zwei Blätter von je einem ganzen Bogen.

[16891.]

Auflage 8100.

Inserate 2¹/₂ S^h. Reclamen 7¹/₂ S^h.
Köln. **J. P. Bachem.**

C. Muquardt's

Hofbuchhandlung in Brüssel

[16892.] liefert schnell und billig

Belgisches

und

Französisches Sortiment

franco Leipzig.

Die Expedition geschieht in wöchentlichen Eilsendungen.

[16893.] Die

Geographische Anstalt von Velhagen & Klasing in Leipzig

(wissenschaftl. Leitung: Dr. Richard Andree)

empfiehlt sich zur Ausführung aller Arten kartographischer Aufträge in Zeichnung, Stich und Druck, sowohl selbständiger Karten als solcher zu Manuscripten, Werken, Journalen (z. B. Karten und Skizzen zu Tagesfragen in Hochdruckplatten für große Buchdruckauflagen); construirt auf Verlangen Karten selbständig und überhebt den Auftraggeber jeder Materialbeschaffung.

[16894.] Die unterzeichneten Buchhandlungen erklären hierdurch, daß sie von jetzt ab unverlangte Zusendungen von Neuigkeiten nur von solchen Verlegern annehmen werden, welche besonders darum ersucht wurden.

Göttingen, den 20. April 1874.

Akad. Buchhandlung v. Vandenhoeck & Ruprecht (G. Paessel).

Deuerlich'sche Buchhandlung.

Dieterich'sche Sort.-Buchhandlung.

H. Peppmüller's Buchhandlung.

Kente'sche Buchhandlung (A. Breithaupt).

G. Spielmeier's Buchhandlung.